

FDP Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



11.11.21

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Antrag zum Thema

Badischer Kunstverein e.V

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 227	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 28 2810-410					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	349.350	389.350			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- Badischer Kunstverein e.V.

► Sachverhalt | Begründung

Der Badische Kunstverein nimmt als ältester Kunstverein Baden-Württembergs mit seinem hochwertigen Programm und seinem hohen Bildungsanspruch eine einzigartige Rolle in der Karlsruher Kulturlandschaft ein. Damit diese Einrichtung nach der einschneidenden Coronapandemie wieder der regulären Ausstellungstätigkeit nachgehen sowie die steigenden Nebenkosten tragen kann, sollten die städtischen Zuschüsse dringend angepasst werden.

Unterzeichnet von:

Tom Høyem, Thomas H. Hock, Annette Böringer, Karl-Heinz Jooß

Badischer Kunstverein e. V.

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

26.07.2021

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Antrag zum Thema

Badischer Kunstverein e. V.: Erhöhung der institutionellen Förderung um 40.000 Euro jährlich

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 227	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 28 2810-410					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

**Badischer Kunstverein e.V.: Erhöhung der institutionellen Förderung um
40.000 Euro jährlich**

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Badischer Kunstverein e. V. (Antragsteller)
▶ Sachverhalt Begründung

Siehe beigefügtes Schreiben des Badischen Kunstverein e. V.

Unterzeichnet von:

Badischer Kunstverein

Bürgermeister
Dr. Albert Käuflein
Dezernat 2
Rathaus am Marktplatz
76124 Karlsruhe

		AE				
Stadt Karlsruhe Dezernat 2		StN				
Eing 26. Juli 2021		RS				
		zdA				
1	2	3	4			

Karlsruhe, 20. Juli 2021

Doppelhaushalt 2022/2023

Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für den Badischen Kunstverein

Sehr geehrter Herr Dr. Käuflein,

ich habe mich über Ihren Besuch im Badischen Kunstverein sehr gefreut und würde diesen regelmäßigen Austausch auch zukünftig gerne fortführen. Der Badische Kunstverein hatte sich bereits zum Haushalt 2021 und vor der Corona-Pandemie an das Kulturamt sowie die politischen Gremien bezüglich einer Zuschusserhöhung gewandt. Wir haben daraufhin eine einmalige Unterstützung von 25.000 Euro erhalten, für die ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanke.

Wir wissen um die schwierige Situation, die durch die Pandemie für die Kommunen entstanden ist, nichtsdestotrotz möchten wir uns für die Kunst und Kultur stark machen und betonen, wie grundlegend diese für das gesellschaftliche Leben sind – besonders in Zeiten der Krise – und wie wenig sie doch mit ihren im Vergleich niedrigen Etats zu einer effizienten Lösung der finanziellen Engpässe beitragen können. Zudem gehören die Künstlerinnen und Künstler als Freischaffende zu den Leidtragenden der Pandemie. Umso wichtiger empfinden wir es, die kulturellen Institutionen gerade jetzt zu unterstützen, den jungen und aufstrebenden Künstler*innen Ausstellungen zu ermöglichen, ihnen ein adäquates Honorar zu zahlen und den Weg in die größeren Museen und Kunsthallen zu ermöglichen.

Aus diesem Grund möchten wir unseren Antrag für eine Zuschusserhöhung von 40.000 Euro im Doppelhaushalt 2022/23 aufrechterhalten, um auf den finanziellen Bedarf des Kunstvereins aufmerksam zu machen. So schreiben wir Ihnen heute mit der Bitte, unseren Antrag wohlwollend zu prüfen und sich in der Gemeinderatssitzung und den Haushaltsberatungen für uns einzusetzen. Nur mit dieser Erhöhung von 40.000 Euro ist der Kunstverein zukünftig in der Lage, sein qualitativ hochwertiges Programm zu gewährleisten und seinem hohen Bildungsanspruch gerecht zu werden.

Badischer Kunstverein

Fakten zum Antrag

Der Badische Kunstverein ist der älteste Kunstverein Baden-Württembergs und der zweitälteste in Deutschland! Wir zeichnen uns durch ein junges, aktives Publikum aus und verfolgen mit unseren Ausstellungen einen hohen **Bildungsanspruch**, der in möglichst viele Bevölkerungsschichten hineingetragen wird. Der Kunstverein hat einen engen Kontakt zur studentischen Öffentlichkeit der Stadt. Neben den Kooperationen mit Akademie, Hochschule und Universität liegt ein verstärktes Augenmerk auf der Zusammenarbeit mit Schulen, um die Jugendlichen frühzeitig an eine Begegnung mit aktueller Kunst heranzuführen. Es ist uns gelungen, das schulische Interesse für unser Programm zu stärken und wir würden dieser Nachfrage gerne in einem größeren Umfang nachkommen, als es mit den eingeschränkten personellen Mitteln bislang möglich ist. Gerade die zeitgenössische Kunst kann die Jugendlichen in ihrem Alltag abholen und sollte in einer Bildungsarbeit nicht fehlen.

Kunstvereine sind Orte, an denen die Kunst **aktuelle soziale und politische Verhältnisse** offensiv hinterfragt und Diskussionen anstoßen kann. Mit Wechselausstellungen und ohne feste Sammlung agiert der Kunstverein mit einer demokratischen Freiheit und Offenheit, die einzigartig ist. Diesen besonderen Status der Kunstvereine gilt es zu schützen und ihre Rolle in Gegenwart und Zukunft zu stärken. Idee und Praxis der Kunstvereine wurden kürzlich in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission aufgenommen.

Der Badische Kunstverein zählt zurzeit immer noch **über 1000 Mitglieder** und konnte in den letzten Jahren viele jüngere Mitglieder hinzugewinnen. Die erfolgreiche Arbeit kommt auch in einer deutlich gestiegenen Besucher*innenanzahl zum Ausdruck. Unser Haus in der Waldstraße mit knapp 1000 qm hat die Ausstellungsfläche eines mittelgroßen Museums und verwirklicht das Programm mit einer Mitarbeiter*innenkapazität von **4,5 Stellen**.

Um unser vielfältiges Aufgabenspektrum auch in Zukunft aufrecht erhalten zu können, benötigt der Kunstverein eine Steigerung der Finanzausstattung von mindestens **25.000 Euro**. Durch eine stetige Erhöhung der Nebenkosten – wie beispielsweise die Beheizung und Beleuchtung der Ausstellungsräume, gestiegene Aushilfslöhne, Mindestlohnanpassungen, höhere Sozialabgaben, KSK Erhöhungen – wies der Finanzplan des Kunstvereins bereits 2019 einen strukturellen Engpass von 25.000,00 Euro aus. Desweiteren benötigt der Kunstverein dringend finanzielle Unterstützung für eine Volontär*innenstelle, um seinem Ausbildungsauftrag gerecht zu werden und die personelle Struktur im Bereich der Museumspädagogik und Vermittlung/Bildung zu unterstützen. Dieser Bereich wird momentan komplett über Aushilfen gewährleistet, was die finanzielle Struktur belastet. Die Stelle würde im Jahr **15.000 Euro** umfassen und das Jahresbudget deutlich entlasten.

Dem strukturellen Defizit steht ein **gleichbleibender Zuschuss** gegenüber. 2012 erhielt der Badische Kunstverein seine letzte Zuschusserhöhung von 35.000 Euro, die aber durch die Kürzungen im Jahr 2017 um 9.460 Euro wieder reduziert wurde.

Badischer Kunstverein

Wir wurden für unsere Zurückhaltung bezüglich einer Zuschusserhöhung gelobt. Jetzt sehen wir aber prospektiv keine Chance, das Kunstvereinsprogramm mit diesem Etat aufrecht zu erhalten. Eine ansteigend defizitäre strukturelle und personelle Situation führt zu einem Ungleichgewicht und zu Lasten der Ausstellungen.

Mit besorgtem Blick auf dieses Ungleichgewicht möchte ich an dieser Stelle noch einmal dringlich auf die Situation des Kunstvereins aufmerksam machen. Die beiden Corona-Jahre sind Ausnahmejahre und lassen sich vor diesem Hintergrund nicht werten. Sobald wir wieder zu unserer „normalen“ Ausstellungstätigkeit zurückkehren, wird uns das Defizit massiv belasten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Anliegen unterstützen und bei den Anträgen zum kommenden Haushalt berücksichtigen würden.

Mit freundlichen Grüßen,

Anja Gasser
Direktorin

KAL/Die Partei Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



09.11.2021

DOPPELHAUSHALT**2022/2023**

Antrag zum Thema

Badischer Kunstverein: Zuschusserhöhung zum Ausgleich strukturelles Defizit

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 227	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 28 / 2810-410					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	40.000	40.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

► Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- Badischer Kunstverein

► Sachverhalt | Begründung

Der Badische Kunstverein ist der zweitälteste Kunstverein Deutschlands. Über 1000 Mitglieder stark gewinnt der Kunstverein in den letzten Jahren gerade auch neue jüngere Mitglieder und zeigt das "Alter" und "Jugend" gerade in der Kunst ein gutes Zusammenspiel finden. Das und der besonders in den Mittelpunkt gestellte Bildungsanspruch der Ausstellungen und des Programms zeugen von der hohen Qualität und Zukunftsgewandtheit des Badischen Kunstvereins.

Die finanzielle Ausstattung wird der Arbeit des Kunstvereins nicht gerecht. Steigende Löhne und Ausstellungskosten führen zu einer Unterfinanzierung. Zur Fortführung insbesondere der wichtigen Bildungsarbeit des Kunstvereins wird deshalb eine Zuschusserhöhung von 40.000,00 € gewährt.

Im Übrigen ist die Fraktion der Meinung, dass es der Stadt Karlsruhe gut geht.

Unterzeichnet von:

Michael Haug

Lüppo Cramer

Max Braun

Rebecca Ansin

Die Linke, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

DIE LINKE.

11.11.2021

DOPPELHAUSHALT

2022/2023

Antrag zum Thema

Defizitausgleich Badischer Kunstverein

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶ 4100				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 2810-410					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2022	2023	2024	2025	2026
☐ Stellenschaffung/-reduzierung					
☒ Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	25.000	25.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
☐ Sperrvermerk					
☐ Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
☐ Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Badischer Kunstverein
▶ Sachverhalt Begründung

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Badische Kunstverein erhält zusätzlich zum bestehenden Zuschuss eine Erhöhung der Zuwendung um 25.000 Euro / Jahr.

Begründung:

Um das vielfältige Aufgabenspektrum auch in Zukunft aufrecht erhalten zu können, benötigt der Kunstverein eine Steigerung der Finanzausstattung von 25.000 Euro. Durch stetige Erhöhung der Nebenkosten – wie beispielsweise Beheizung und Beleuchtung der Ausstellungsräume, gestiegene Aushilfslöhne, Mindestlohnanpassungen, höhere Sozialausgaben, KSK Erhöhungen – wies der Finanzplan des Kunstvereins bereits 2019 einen strukturellen Engpass von 25.000 Euro aus.

Das strukturelle Defizit wird durch eine Erhöhung des Zuschusses um den gleichen Betrag ausgeglichen.

Unterzeichnet von:

Mathilde Göttel
Lukas Bimmerle
Karin Binder